

**Abänderungsantrag an das Wirtschaftsparlament Niederösterreich,
Sitzung am 10.05.2023**

ANTRAG 9: VERLÄNGERUNG DER SCHWELLENWERTEVERORDNUNG

Begründung:

Die Grüne Wirtschaft begrüßt den Ansatz, durch Verlängerung der Schwellwertgrenzen aus der Corona-Zeit kleinräumige Strukturen und regionale Betriebe zu erhalten und zu stärken. Wir unterstützen daher den Antrag dem Grunde nach. In der Vergangenheit hat sich aber gezeigt, dass gerade unterhalb der Schwellwertgrenzen Vergaben in einigen Fällen nicht mit der gebotenen Transparenz und Bietergleichbehandlung durchgeführt wurden. Da Transparenz und Gleichbehandlung aller Bieter EU Grundprinzipien darstellt, bringen wir folgenden Abänderungsantrag ein:

Beschluss:

WDie Wirtschaftskammer NÖ möge an das Land NÖ und an die Wirtschaftskammer Österreich mit dem Anliegen herantreten, dass diese sich beim Bundesministerium für Justiz dafür einsetzen, die Schwellenwertverordnung bei gleichzeitiger Valorisieren der Schwellenwerte zu verlängern. Ebenso möge sie beantragen, die Wahl des Vergabeverfahrens von »Nicht offenes Verfahren ohne vorheriger Bekanntmachung« auf folgende, mögliche Vergabeverfahren unterhalb der Schwellwertgrenze abzuändern:

- Offenes Verfahren
- Nicht Offenes Verfahren MIT Bekanntmachung
- Verhandlungsverfahren MIT Bekanntmachung



August Lechner
Delegierter zum
Wirtschaftsparlament



Klaus Hochkogler
Delegierter zum
Wirtschaftsparlament



Mag.ª Rita Newman
Delegierte zum
Wirtschaftsparlament



Lothar Rehse
Delegierter zum
Wirtschaftsparlament